

Karin Seick schwamm glänzende Rückenzeit

500 Teilnehmer beim internationalen Weihnachtsschwimmfest des SV Wiking – Jens Bünger gelang 100-m-Freistil-Rekord

'Full House' meldete der SV Wiking Kiel beim 17. Internationalen Weihnachtsschwimmen in der Universitätschwimmhalle. Das traditionsreiche Schwimmfest - das größte in Schleswig-Holstein - lockte wieder rund 500 Athleten aus dem gesamten Bun-

desgebiet, Dänemark und der Tschechoslowakei nach Kiel.

„Bei 1700 Meldungen muß ich mich kurz fassen“, stellte Schirmherr Peter Utermann, Vorsitzender des Kreissportverbandes Kiel, bei der Begrüßung fest. „Alles lief wunderbar“, lobte auch der

schleswig-holsteinische Landes-trainer Janos Werger, der besonders von den vielen guten Leistungen des Nachwuchses ange-tan war.

Für die absoluten Spitzen-leistungen sorgten aber wieder einmal die 'Oldies'. Allen voran die für die SG Wiste/Meckelfeld startende mehrfache Olympiateilnehmerin Karin Seick (62), die inzwischen fast schon zum 'Inventar' der Veranstaltung gehört. Über die für sie eher ungewohnte

200 m Rücken-Strecke schwamm die 30jährige in 2:21,61 Minuten eine glänzende Zeit und stellte damit zugleich einen neuen Weihnachtsschwimm-Rekord über diese Distanz auf. Seick war anschließend ganz happy: „Das war eine gute Zeit. Die 200 m Rücken bin ich seit drei Jahren nicht mehr im Wettkampf geschwommen.“ Der Lohn war der Pokal für die punktbeste weibliche Leistung (749 Punkte nach der DSV-Tabelle). Karin Seick stand daneben aber auch noch mit der 4x100m Lagenstaffel der SG Wiste/Meckelfeld ganz oben auf dem Siegereppchen.

Herausragender männlicher Teilnehmer war der Amerikaner Lawrence Frostad von der SG Hamburg, der für drei neue Weihnachtsschwimm-Rekorde sorgte.

Über 1500 m Freistil bedeutete dabei schon die 800 m Zwischenzeit (8:12,35) eine neue Bestmarke. Am Ende wurde der schnelle Amerikaner in 15:32,13 Minuten gestoppt, das waren 884 Punkte nach der DSV-Tabelle. Die 400m Freistil schwamm er in 3:57,92. Einen weiteren Rekord erzielte der frühere 'Wiking' und jetzt für die SG Hamburg startende Jens Bünger (67) über 100 m Freistil in 0:50,5.

Auch die Kieler Aktiven erzielten zahlreiche gute Ergebnisse. Für Gerd Krüger (52) gab es über 400 m Freistil genauso eine Bronzemedaille (4:33,00) wie für Hans-Jörg Andresen (62) über 200 m Brust (2:42,98). Ganz besonders freute sich Wiking-Trainerin Alice Hinak aber über das Abschneiden ihrer Nachwuchsschwimmer, die zum Teil mit älteren Kontrahenten zusammen gewertet wurden. So holte sich Heiko Gäte (75) über 200 m Rücken in hervor-ragenden 2:36,70 sogar die Silber-medaille und verpaßte über 200 m Freistil in 2:20,42 nur um eine Hunderstel(!) den dritten Rang. Gleich dreimal Bronze gab es für Jan Mischke (81). Die 100 m Rücken schwamm er in 1:25,62; die 100 m Brust in 1:31,86 und für 200 m Schmetterling brauchte er

3:53,34. Henning Schischke (81) verpaßte mit drei vierten Plätzen nur knapp Edelmetall. Erwäh-nenswert war auch der 3. Platz der 4x100 m Lagenstaffel in der Besetzung Michael Philippsen, Andreas Schulke, Heiko Dworak, Gerd Krüger.

Weitere Kieler Leistungen – 200m Freistil Heiko Gäte(75) 2:20,42; Gerd Krüger(52) 2:06,59; 100m Brust Sina Hubrig(80) 1:32,87; Nicole Saalmann(77) 1:26,91; Hendrik Patkowski(80) 1:35,21; Lasse Frank (82) 1:40,13; Hauke Rahnner(79) 1:23,68; Jens-Peter Larsen(62) 1:15,91; 200m Rücken Sina Hubrig 3:04,33; Henning Schischke(81) 3:19,17; Torben Swane(81) 3:44,12; 100m Schmetterling Elisabeth Brama 1:59,95; Niklas Czelotz(76) 1:12,99; Heiko Dworak(68) 1:05,41; 800m Freistil Nicole Grenen(81) 15:36,83; Torben Swane 14:27,88; 1500m Freistil Gerd Krüger 18:24,10; Wolfgang Schulte 21:05,73; 200m Brust Sina Hubrig 3:16,96; Sike König(81) 3:26,79; Henning Schischke 3:22,77; Hendrik Patkowski 3:23,48; Lasse Frank 3:34,47; Hauke Rahnner(79) 3:12,17; Michael Tams(79) 3:14,70; Jens-Peter Larsen(62) 2:43,29; 100m Rücken Sina Hubrig 1:25,84; Nicole Saalmann 1:20,73; Henning Schischke 1:29,93; Alexander Siervers-Horn(80) 1:30,29; Heiko Gäte 1:08,92; Michael Philippsen 1:10,55; Dieter Smarsch(48) 1:19,83; 200m Schmetterling Elisabeth Brama 4:18,99; Falco Jantzi(81) 3:54,32; 400m Lagen Wolfgang Schulte 5:49,78; 400m Freistil Jan Hubrig 6:15,13; Lasse Frank 6:28,11; Markus Nissen(80) 6:50,06; Hans-Jörg Andresen 4:48,87; 100m Freistil Elisabeth Brama 1:42,88; Alexander Siervers-Horn 1:15,57; Hendrik Patkowski 1:17,90; Lasse Frank 1:23,94; Gerd Krüger 0:56,26; Heiko Dworak 0:58,08 (45)



Wiking-Vorsitzender Dietrich Pawlowski überreichte Karin Seick von der SG Wiste-Meckelfeld den Pokal für den Sieg in der 4x100 Meter Lagenstaffel.

Foto lip